



Unbekannter Autor mit 25.000 Wörter Novelle: Agentur- / Verlagsinteresse?

Hallo zusammen,

ich habe eine Novelle von ziemlich genau 25.000 Wörtern, die ich als übernatürlichen Horror mit historischem Setting im 20. Jahrhundert beschreiben würde und mit der ich ziemlich zufrieden bin. Nachdem selbst ansonsten eher kritische Testleser überraschend angetan waren, überlege ich zur Zeit, ob ich den Weg des Selfpublishings gehe oder mich doch an eine Agentur oder gar einen Verlag heranwage. Allerdings frage ich mich, ob es für einen so relativ kurzen Text realistische Chance gibt, dass sich Agenturen oder Verlage damit befassen. Wenn ja, welche wären das? Immer wieder lese ich auf den jeweiligen Websites, dass man Gedichte, Kurzgeschichten und Novellen nicht annehme.

Besten Dank!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).